

## Er hatte einen guten Job



etwas zu sagen. Und nun? Ist jetzt alles sinnlos?

Büroarbeit kam für Günter nicht in Frage. Er wollte draußen arbeiten, am Ende des Tages sehen, was er geleistet hat. Und so machte eine Ausbildung zum Betonbauer. In der Baubranche boomte es. Das Geld stimmte. Bald wurde er Polier. Doch dann wurde es eng. Der Lohn kam immer unregelmäßiger. Es wurde kaum noch Material auf die Baustelle geliefert. Die Firma musste Insolvenz anmelden.

Günter hatte sich so sehr für die Firma eingesetzt und wurde doch von heute auf morgen arbeitslos. Die Baustelle war sein Leben, dort war er beliebt, hatte

## Sie geht in die Familienpause

Nach dem Examen als Krankenschwester lernte Karin Ralf kennen. Kurz nacheinander kamen die beiden Mädchen zur Welt. Sie hängte vorerst den Beruf an den Nagel und war voll für die Familie da. Als die Mädchen aus dem Größten raus waren, fand sie wieder eine Anstellung als Nachtschwester in einer Klinik.

Karin merkte, dass sie fast 15 Jahre lang die Entwicklung im Pflegedienst versäumt hatte. Viele Medikamente und auch Apparate waren ganz neu für sie. Es gab jüngere Kolleginnen, die ihre Unsicherheit voll ausnutzten. Karin wurde gemobbt. Viele Arbeitstage waren eine Qual. Ist das der Preis? Sie will doch nur das nötige Geld zum Familienbudget beisteuern.



## Alles im grünen Bereich

Vielleicht stehen Sie beruflich auf der Sonnenseite. Das freut mich für Sie. Wenn Sie ehrlich sind, läuft trotzdem nicht alles glatt. Das Klima im Land färbt ab. Jeder verteidigt seine „Rechte“. Im zwischenmenschlichen Bereich ist unser Miteinander von Neid und Missgunst belastet. Die Diskrepanz von Anspruch und Wirklichkeit holt uns immer wieder ein.

# Persönlich betroffen

## Was ist nur los?

Wer einen Job hat, will ihn um jeden Preis behalten. Hohe Arbeitslosenzahlen führen zu hartem Konkurrenzkampf und zu Mobbing unter Kollegen. Oft wird die Grenze der Belastbarkeit überschritten. Stress bei den Beschäftigten. Endlose Bewerbungsschreiben und die Ablehnungen erzeugen bei Arbeitsuchenden Frust. Sie fühlen sich ausgemustert und abgestempelt. Wie kann man das durchhalten? Auch wenn die Reformen greifen sollten, verändert das nicht schlagartig das Miteinander. Noch schlimmer sind die Menschen dran, die aufgrund körperlicher und psychischer Einschränkungen gar nicht am Arbeitsleben teilnehmen können. Sie werden nur als „Kostenfaktor“ gesehen. Wie soll das alles weitergehen?

## Ihre Situation ist Jesus vertraut.

Auch er wurde von seinen engsten Freunden enttäuscht. Die gleichen Leute, die zuvor noch gejubelt hatten, riefen einige Tage später: „Kreuzigt ihn, kreuzigt ihn.“ Aus der angeblichen Freundschaft wurde tiefe Feindschaft. Man wollte Jesus am Kreuz sterben sehen. Doch ist die scheinbare Niederlage am Kreuz in Wahrheit ein Sieg über die Sünde.

## Was hat das mit meinem Leben zu tun?

Jeder will für sich das „Beste“ herausholen. Wir werden übervorteilt und enttäuschen zugleich andere, weil uns der Egoismus regiert. Das ist eine Folge der Sünde. Jesus bietet uns an, diese Spirale der Ungerechtigkeiten zu durchbrechen. Er hat am Kreuz unsere Schuld auf sich genommen, damit wir frei sein können. Jesus ist auch stärker als der Tod. Nach drei Tagen ist er auferstanden! Dadurch ist für uns ein Neuanfang möglich geworden.

Wir bekommen die Chance, dass unser Wert nicht nur nach Leistung gemessen wird. Es ist nicht mehr ausschlaggebend ob wir auf der Beliebtheitskala unserer Freunde ganz oben stehen. Wir sind von Gott geliebt. Das trägt – gerade auch in Situationen, wo andere verzweifeln. Weil er uns vergibt, können auch wir mit anderen liebevoller umgehen.

## Sein Angebot steht:

Bringen Sie Ihr Leben mit all seiner Last in einem einfachen Gebet vor Jesus. Auf der Rückseite finden Sie einen Vorschlag für ein solches Gespräch mit Gott. Seien Sie bereit für Veränderungen. Er will die Fehler der Vergangenheit vergeben. Er verspricht: Wer seine Sünden und Schwierigkeiten vor Gott bringt, darf mit seiner Vergebung und Hilfe rechnen.

*Denn Gott hat gesagt: „Ich will dein Gebet erhören. Es wird eine Zeit der Gnade für dich geben, einen Tag, an dem du meine Hilfe erfährst!“ Genau diese Zeit ist jetzt da, der Tag der Rettung ist nun gekommen. (Die Bibel: 2. Korinther 6,2)*



**AJH**  
 Telegrafenstr. 25  
 42477 Radevormwald  
 Telefon (0 21 95) 91 56-0  
 Telefax (0 21 95) 91 56-19  
 E-Mail: ajh@ajh-info.de  
 Internet: www.ajh-info.de

Eine Arbeitsgemeinschaft überzeugter Christen bringt jedem überall die Gute Nachricht von Christus.

Gestaltung:  
 Schmidt grafikdesign, 35638 Leun/Lahn

# Die Chance für Ihr Leben

## Gott liebt Sie

Es war seine Idee, dass Sie leben. Er möchte um alles in der Welt mit Ihnen zusammen sein. Aber das Miteinander ist zerstört. Hochmut und Egoismus brachten Trennung und Unfrieden zwischen uns und Gott. Das nennt die Bibel „Sünde“, Zielverfehlung!

## Er beschenkt Sie

Jesus Christus hat sein Leben am Kreuz hingegeben, um die Folgen unserer Auflehnung auf sich zu nehmen. Sie können durch seine Vergebung wieder mit Gott im Frieden sein. Das ist sein Geschenk. Sie sollten es annehmen.

## Machen Sie den entscheidenden Schritt

Beginnen Sie Ihr Leben mit Jesus mit einem Gespräch. Beten Sie etwa so: „Herr Jesus Christus, danke, dass du mir Frieden anbietest. Danke, dass du für meine Schuld am Kreuz gestorben bist. Nun kann ich zu dir kommen, so wie ich bin. Vergib mir meine Auflehnung und meine Unversöhnlichkeit – alles, was dir an mir nicht gefällt. Komm du jetzt in mein Leben und übernimm du die Führung. Verändere mich. Danke, dass du mir eine neue Zukunft gibst und mir ewiges Leben schenkst.“

## Gott kümmert sich um Sie

In der Bibel finden Sie Gottes Plan für Ihr neues Leben. So kann Ihr Leben Frieden und Harmonie ausstrahlen. Starten Sie am besten mit dem Bibelkurs „Er lebt ... erlebt“. Reden Sie mit Jesus im Gebet. Sie können ihm alles sagen, was Sie bewegt. Und nehmen Sie Kontakt mit anderen Christen auf, die auch dieses neue Leben mit Jesus begonnen haben.

Mehr erfahren Sie, wenn Sie die Gutscheinkarte dieses Flyers – am besten gleich – ausfüllen und abschicken. Sie bekommen jeweils ein Exemplar kostenlos.

# Persönlich betroffen



# Gutscheinkarte

## Ja, das hätte ich gern gratis:

(Gilt nur für ein Exemplar pro Zeile und für Sie persönlich)

- Das Neue Testament**  
Diesen Bibelteil versteht jeder
- ER lebt... erlebt** oder  auf **CD-ROM**  
Bibelkurs – Was wir von Jesus wissen sollten
- Dein bester Freund**  
Bibelwissen für Schüler zwischen 8 und 12 Jahren
- Ja, ich möchte ein Jesus-Video gewinnen**

## Antwort

Aktion: In jedes Haus  
 Postfach 1120  
 42460 Radevormwald

Vorname \_\_\_\_\_  
 Name \_\_\_\_\_  
 Straße \_\_\_\_\_  
 PLZ / Ort \_\_\_\_\_  
 E-Mail \_\_\_\_\_  
 Unterschrift \_\_\_\_\_

Mit freundlichen Grüßen

Bitte  
 ausreichend  
 frankieren,  
 Dankel

